



PASTORALKONZEPT - ENTWURF

PRÄAMBEL

Die Pfarre Franz von Sales wurde am 1.1.2016 gegründet und setzt sich aus den Teilgemeinden Glanzing, Kaasgraben und Krim zusammen. Sie wird von den Oblaten des hl. Franz von Sales seelsorglich begleitet. Die salesianische Spiritualität hat in unserer Pfarre einen besonderen Stellenwert.

Im Pastorkonzept beschreiben die Teilgemeinden, in denen unsere Pfarre lebt, Schwerpunkte, auf die sie besonderes Augenmerk richten, und einen Leitsatz, an dem sie sich orientieren.



Leitsatz:

Wir sind eine offene und lebendige Gemeinschaft von Menschen aller Generationen, die sich am Vorbild des hl. Franz von Sales und am 2. Vatikanischen Konzil orientiert.

Schwerpunkte:

- Seelsorge, die aktiv auf die Menschen zugeht (innerhalb und außerhalb der Kirche)
- Kommunikation: zwischen den Teilgemeinden unserer Pfarre und in unserer Teilgemeinde vertiefen
- Kinder: attraktive Angebote für Familien mit Kindern, „lasset die Kinder zu mir kommen“
- Jugendliche: ihre Stimme hören (welche Fragen haben sie, welche Antworten geben wir ihnen?), auf ihre Befindlichkeiten, ihren Glauben und auch ihre Zweifel und Kritikpunkte eingehen, sie vermehrt in die Gemeinde einbinden
- Integration: neue Ideen zulassen, niemanden ausschließen, aktiv in die Gemeinschaft aufnehmen
- Caritas/Soziales: Unterstützung für Menschen aller Altersgruppen
- Musik: innerhalb und außerhalb der Liturgie



Teilgemeinde Kaasgraben

Leitsatz:

Bewährtes achten – Neues wagen

Schwerpunkte:

- Schönheit
- Ruhe
- Musik
- Predigten
- Messgestaltung
- Hochzeiten
- Taufen
- Begräbnisse und Seelenmesse
- Sammlungen - caritative Messen - Malteser-Messe
- Überschaubare Größe
- Oblaten des hl. Franz von Sales



Teilgemeinde Krim

Leitsatz:

Wir stellen Gott in die Mitte.

Schwerpunkte:

- 9:30-Messe mit Pfarrcafé
- Caritas
- Einladendes Zugehen auf unterschiedliche Menschen
- Feste
- Kinder/Jugendliche
- Senioren
- Starkes ehrenamtliches Engagement
- Vielfalt an Menschen und Gruppen

REFLEXIONSFRAGEN

Die pastorale Tätigkeit unsere Pfarre gründet auf den drei Säulen Lobpreis – Zeugnis – Nächstenliebe. In allen Bereichen unseres Engagements wollen wir uns daher immer wieder diesen Fragen stellen:

- 1) Wurde durch unser Engagement Gott gepriesen?
- 2) Waren wir durch unser Engagement Zeugen der Frohen Botschaft Gottes?
- 3) Haben wir durch unser Engagement Gottes Liebe spürbar werden lassen?

Diese Fragen machen bewusst, dass in der Seelsorge etwas Wesentliches fehlt, wenn eine dieser Säulen fehlt.